



Die Klasse H9 bereitet sich auf ihren Abschluss vor.

Foto: Schäfer

Ausbildung oder weiterführende Schulen?

Die Abschlussklasse H9 der Alteburg-Schule in Biebergemünd-Kassel muss sich entscheiden

BIEBERGEMÜND. Wir sind die Klasse H9 der Alteburg-Schule in Biebergemünd-Kassel. Wir sind eine stark zusammenhaltende kleine Klasse von zehn Schülern und sieben Schülerinnen.

Zu unserer Klasse gehören folgende Mitschüler/-innen: Learco Camatti, Christoph Desch, Pascal Hannemann, Edona Huruglica, Nicole Kerscher, Seren Kozak, Justus Maier, Anuschka Maschwitz, Sandro Osenegg, Felix Pampel, Steve Röder, Andre Schröck, Jacqueline Schulze, Nico Siebert, Mara Szulgit, Verena Wenzel und Lars Zeller.

Humor, Spaß am Lernen und die gewisse Disziplin hält unsere Klasse stark zusammen. Unser Klassenlehrer Herr Tzschentke unterrichtet uns in Mathematik, Arbeitslehre, Geschichte und Sport. Wir sind eine sehr sportbegeisterte Klasse. Bis auf ein paar Ausnahmen, haben

fast alle Schüler/-innen mindestens die Note 2 im Sportunterricht. Auch in anderen Fächern wie Deutsch, Mathe und Englisch vertreten wir nicht gerade das Klischee einer Hauptschulklasse.

Da alle Schüler/-innen bestrebt sind, einen höheren Abschluss zu erlangen, stellt sich für jeden die Frage, ob man auf eine weiterführende Schule geht oder eine Ausbildung in einem Betrieb anfangen sollte, da eine abgeschlossene Ausbildung einem Realschulabschluss gleichgestellt wird. Infolgedessen schreibt beinahe jeder Schüler unserer Klasse zahlreiche Bewerbungen an Betriebe, die Auszubildende suchen. Um uns dabei zu unterstützen, stellen sich in dieser Woche in der Schule verschiedene Betriebe vor, die uns zeigen, wie man sich am besten auf das Berufsleben vorbereitet. Folgende Betriebe besuchen

uns: Woco (Bad Soden-Salmünster), Main-Kinzig-Kreis, Veritas (Gelnhausen), Engelbert Strauss (Biebergemünd-Wirtheim) und Aldi Süd.

Da wir im achten und im neunten Schuljahr Praktika hatten, um einen Einblick in ein gewisses Berufsbild zu bekommen, wissen die meisten Schüler, in welchen Bereichen sie später einmal arbeiten möchten. Berufswünsche wie Elektriker, Maler und Lackierer, Bürokauffrau, Industriemechaniker, IT-System-Kauffrau, Kfz-Mechatroniker, Kaufmann/-frau im Einzelhandel und Fachinformatiker müssen jetzt erarbeitet werden. Unseren Hauptschulabschluss machen wir voraussichtlich im Sommer 2012.

**Sandro Osenegg, H9
Alteburg-Schule
Biebergemünd-Kassel**